Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim Herausgeber: Heimverband Schweiz

**Band:** 67 (1996)

Heft: 11

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# **Grundkurs Hauswirtschaft des Heimverbandes Schweiz**

Der Heimverband Schweiz bietet 1997 erstmals einen «Grundkurs Hauswirtschaft» an. Das Zielpublikum sind Hauswirtschaftliche MitarbeiterInnen ohne Ausbildung im gesamten Hauswirtschaftsbereich (ohne Verpflegung)

#### Dauer:

12 Tage in Zweitagesblöcken, von April 1997 bis März 1998

#### Daten:

29. und 30. April 199711. und 12. Juni 199720. und 21. August 199724. und 25. September 199710. und 11. Dezember 1997

11. und 12. März 1998

Zeit: 9.15 bis 16.30 Uhr

**Ort:** Oberaargauisches Pflegeheim Wiedlisbach (OPW) und an einem Tag Kinderheim Bachtelen, Grenchen

### Kursreferenten:

Rosmarie Friedli-Liniger, Heimleiterin, Leiterin Hauswirtschaft, Oberaargauisches Pflegeheim Wiedlisbach Ruth Furer, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Pflegeheim Wiedlisbach Lisabeth Diethelm-Wolfisberg, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Grenchen Markus Biedermann, Leiter Verpflegung Pflegeheim Wiedlisbach Ursula Eberle-Schlup, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Kader- und Kommunikationsschulung, Meisterschwanden Dr. Annemarie Engeli, Leiterin Bildungswesen Heimverband Schweiz (nach Bedarf weitere Fachreferenten)

#### Thematische Schwerpunkte:

Reinigung

Bedeutung und Grundlagen
Reinigungsstandards und
Reinigungstechnik
Organisation der

Organisation der Reinigungsabläufe Reinigungsmittel und -gerätekunde Materialkunde Hygienestandards

Unfallverhütung / Persönliche

Hygiene

**Ökologie** Bedeutung der Ökologie im Heim Abfallentsorgung

Abfallentsorgung Stromverbrauch Wasserhaushalt

Wäsche- Materialkunde versorgung Wäschekreislauf

Wäscheversorgung

Waschmittel/Maschinenkunde

Servicekultur Verpflegungssysteme

Servicearten/Serviceregeln Tischdekorationen

Praktische Beispiele

**Institution** Organisation/Führung

Heim Aufbau- und

ablauforganisatorische

Aspekte

Psychologische Aspekte

Menschenbild Lebensqualität der Bewohner

und der Mitarbeiter

Motivation/Selbstmotivation/

Selbstorganisation Teamarbeit

Konflikte/Konfliktlösung

## Voraussetzung: Kurskosten: Deutsch-Kenntnisse (schriftlich und mündlich) Fr. 2050. – für persönliche Mitglieder des Heimverbandes oder TeilnehmerInnen aus Mitarbeit im Heim im hauswirtschaftlichen Mitglied-Heimen Bereich Fr. 2300.- für Nicht-Mitglieder Im Kursgeld inbegriffen sind die Kursunterlagen sowie die Verpflegung und Getränke. Allfällige Nachtessen und allfällige Teilnehmerzahl: Übernachtungen (in Wiedlisbach und Maximal 20 Personen Umgebung möglich) sind zusätzlich zu bezahlen. **Anmeldung:** Sobald wie möglich an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich, Tel. 01/383 47 07. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge Zahlungsweise: ihres Eintreffens berücksichtigt und von uns Rechnungsstellung 2 Monate vor Kursbeginn für den gesamten Kurs (Zahlungsfrist 30 Tage). sofort nach Erhalt bestätigt. Anmeldung Grundkurs Hauswirtschaft - 1997 Name/Vorname genaue Privatadresse Telefon P Telefon G Name und vollständige Adresse des Heims Tätigkeit/Funktion im Heim Unterschrift und Datum Mitgliedschaft des Heims Persönliche Mitgliedschaft Die Anmeldung ist verbindlich. Bei einer Abmeldung besteht kein Anspruch auf teilweisen oder ganzen Erlass/Rückerstattung der Kurskosten. Bei Nichtbesuch einzelner Kurstage/Kurseinheiten werden keine Ermässigungen

oder Rückvergütungen gewährt. Der/die Unterzeichnende meldet sich definitiv für den «Grundkurs Hauswirtschaft» an.

Unterschrift:

Datum/Ort:

# **Gerontologischer Grundkurs**

Teilnehmerkreis: Personen, die bereits beraten oder in der pflegerischen Arbeit mit Betagten stehen oder dies beabsichtigen und eine Entscheidungshilfe suchen. Dies sind zum Beispiel Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sozialer Institutionen, freiwillige Helfer/innen, Gemeindeschwestern usw., wie auch Angehörige Betagter. Absolventen/Absolventinnen der «Diplomausbildung für Heimleitungen» und an der Ausbildung Interessierte, welche mit dem «Gerontologischen Grundkurs» das erforderliche Fachwissen erwerben können.

Unser Angebot: In Zusammenarbeit mit dem Institut für Angewandte Psychologie (IAP), Zürich, bietet dieser Kurs solchen Personen, die in der Beratung oder Pflege von Betagten tätig sind oder tätig werden wollen, Einblick in das Fachgebiet Gerontologie und verstärkt ihre Sozial- und Selbstkompetenz.

Aus dem Inhalt: Gesellschaftliche Einflussfaktoren /
Gerontologie heute / Modelle und Konzepte zum
Alternsprozess / Entwicklungspsychologische Grundlagen / Rollenfindung und -gestaltung / Körperliche
Veränderungen / Interventionsmethoden /
Rechtsfragen / Geronto-Psychiatrie / Seelsorgerische
Aspekte / Alterssexualität / Ernährung / Soziale
Kompetenz der Betreuungs-Personen.

Sinn und Zweck: Der Anteil der Betagten an der Bevölkerung der Schweiz nimmt stetig zu: im Jahr 2000 wird der Anteil der über 65jährigen etwa 16% betragen, in den letzten 30 Jahren verdoppelte sich der Anteil der über 80jährigen Hochbetagten. Der Bedarf an qualifizierten Betreuern/Betreuerinnen steigt weiter.

Wir werden uns intensiv mit dem Bild vom alten Menschen aus den verschiedensten Blickwinkeln auseinandersetzen müssen, und das gilt insbesondere für die Betreuungs-Personen. Daher bietet dieser Kurs Grundwissen der Gerontologie und Entwicklung sozialer Kompetenzen, aber auch Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit.

Lernziele: Die Teilnehmer/Teilnehmerinnen setzen sich grundlegend mit dem Alternsprozess auseinander, ausgehend von der eigenen Betroffenheit und Reflexionsfähigkeit, und lernen die Einflussfaktoren und Einflussmöglichkeiten auf das Altern kennen. Sie verbessern ihre Sozialkompetenzen und methodischen Fähigkeiten im Umgang mit Betagten.

**Methodik:** Kurzreferate, Lehrgespräche und Diskussionen; schriftliche Unterlagen und Literaturhinweise; Einzelarbeit und Arbeit in Kleingruppen; Arbeit anhand von Fallbeispielen und Übungen.

**Abschluss:** Die Absolventen/Absolventinnen erhalten einen vom Heimverband Schweiz und dem Institut für Angewandte Psychologie unterzeichneten Attest.

**Kursleitung:** Bärbel Schwalbe, Dipl.-Psych., IAP, sowie ein kompetentes Team von Fachleuten.

Verantwortlich für den Heimverband Schweiz:
Paul Gmünder, Dipl.-Theol., Bildungsbeauftragter.

**Kursort:** Institut für Angewandte Psychologie, Merkurstrasse 43, 8032 Zürich.

### Kurskosten:

Fr. 3150.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes oder Teilnehmer/Teilnehmerinnen aus Mitglied-Heimen

Fr. 3400.- für Nicht-Mitglieder

#### Kursdaten:

30 Kurs-Halbtage; jeweils Montag von 09.00 bis 13.00 Uhr. Die folgenden Kurstage sind vorgesehen: 17.2. / 24.2. / 3.3. / 10.3. / 17.3. / 7.4. / 14.4. / 21.4. / 28.4. / 5.5. / 12.5. / 20.5. (Di) / 26.5. / 2.6. / 9.6. / 16.6. / 23.6. / Sommerpause / 11.8. / 18.8. / 25.8. / 1.9. / 8.9. / 15.9. / 22.9. / 29.9. / 6.10. / 13.10. / 20.10. / 27.10. / 3.11. 1997

Anmeldeschluss: 7. Januar 1997

Nähere Auskünfte und Unterlagen sind beim Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich, erhältlich.

Weiterbildung

# Zeichnen und Malen mit alten Menschen

Leitung: Mario Somazzi, Zeichenlehrer, Sonderpädagoge

**Datum/Ort:** Donnerstag, 6. Februar 1997, 09.30 bis 16.30 Uhr, Altersheim Golatti (im Golatti-Keller), Golattenmattgasse 37, 5000 Aarau

«Ich konnte nie gut zeichnen!» «An Mustern hatte ich immer Freude!» «Ich möchte etwas Schönes machen können!» «Ich möchte etwas Nützliches machen können!» «Manchmal ist es gut, etwas miteinander zu tun...» Aussagen von alten Menschen zum Zeichnen und Malen.

Können wir Voraussetzungen schaffen, bei denen alte Menschen ihre verschiedenen Bedürfnisse im Malen einbringen können? Wie können wir alte Menschen zm Gestalten anregen und ihren individuellen Erfahrungsspielraum behutsam erweitern? Gibt es Möglichkeiten, auch mit desorientierten alten Menschen zu malen?

Am Kurstag werden wir an diesen Fragestellungen arbeiten. Wir erproben in eigenen Versuchen verschiedene Möglichkeiten des Zeichnens und Malens mit alten Menschen und klären notwendige Voraussetzungen. Ein knappes Skript und Beispiele aus der Praxis sollen helfen, den Bezug zum Berufsalltag der Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer zu schaffen.

**Zahl der Teilnehmenden:** auf 16 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

#### Kurskosten:

Fr. 180.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes Fr. 210.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen Fr. 240.– für Nicht-Mitglieder, inkl. Material, zuzüglich Fr. 35.– (inkl. MWST) für Verpflegung und Getränke.

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis
10. Januar 1997 an den Heimverband Schweiz,
Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die
Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann,
teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren
Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung
berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung
und die Rechnung spätestens eine Woche vor
Kursbeginn.

Ar	nm	el	d	u	n	g

Zeichnen und Malen mit alten Menschen – Kurs Nr. 34

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft